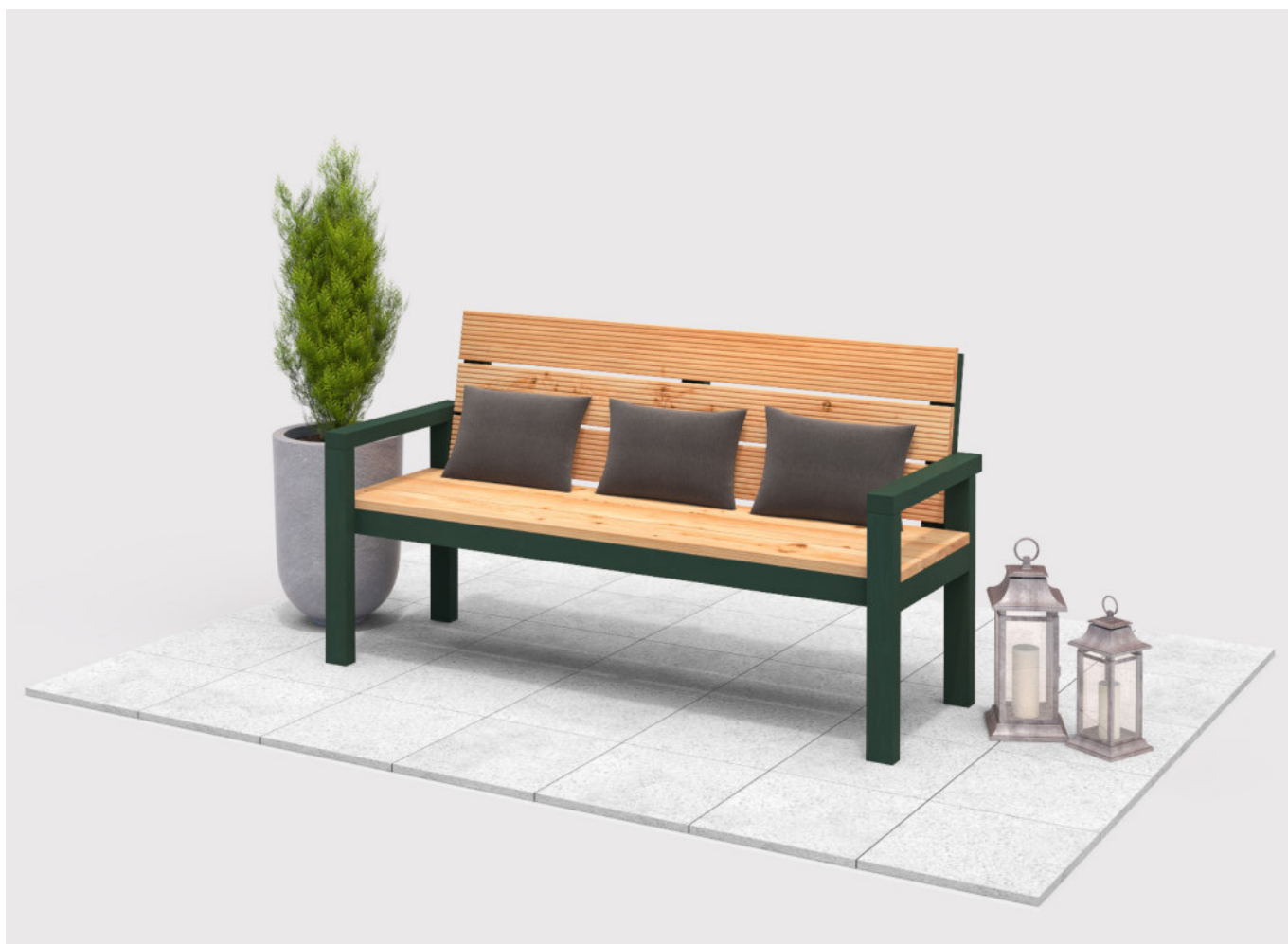




GARTENBANK GEORG



Schwierigkeit



Bauzeit*



Personen



Die Hilfe einer zweiten Person wird empfohlen.

*s. Hinweis vorletzte Seite

WENN SIE NOCH HILFE BENÖTIGEN, SCHREIBEN SIE UNS EINE MAIL AN selbstbaumoebel@obi.de >



PRODUKTDESIGNER
OBI SELBSTBAUMÖBEL

LIEBER SELBERBAUER,

es freut mich, dass Sie sich für Georg entschieden haben. Eigens für OBI Selbstbaumöbel habe ich diese Gartenbank entworfen und gestaltet. Damit Sie sofort loslegen können, finden Sie auf den nächsten Seiten eine Materialliste und eine Bauanleitung, die Ihnen jeden Konstruktionsschritt ausführlich erklärt. So bauen Sie Ihr neues Lieblingsmöbel im Handumdrehen. Viel Spaß beim Bauen wünscht Ihnen,

MARIUS

selbstbaumoebel@obi.de >

FRAGEN ODER ANREGUNGEN?

ZWEI SCHRITTE BIS ZU IHREM NEUEN MÖBEL:

1. KAUFEN SIE DAS MATERIAL

Gehen Sie mit der ausgedruckten Materialliste in den nächsten OBI Markt. Dort finden Sie alles, was Sie für Ihr neues Möbel benötigen. Außerdem können Sie sich in vielen Märkten Ihre Materialien von unserem kostenlosen Zuschnitt-Service genau anpassen lassen.

ZUM NÄCHSTEN OBI MARKT

www.obi.de/markt-finder



2. BAUEN SIE IHR MÖBEL

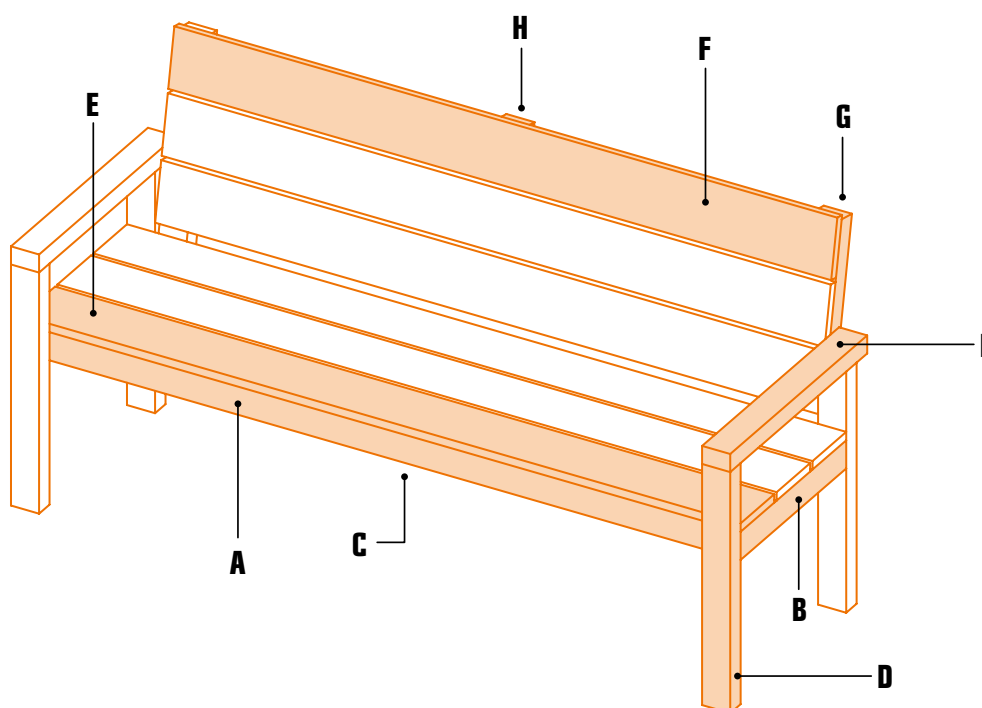
Nach dem Einkauf können Sie sofort mit dem Bau beginnen. Unsere Schritt-für-Schritt-Anleitung hilft Ihnen, Ihr neues Lieblingsmöbel von der ersten Schraube bis zur finalen Montage selbst anzufertigen.



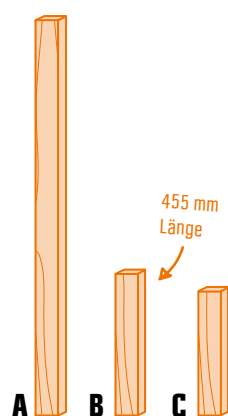
BAUTEILE AUS DEM HOLZZUSCHNITT

Jedes Möbel ist anders:

Die Größenverhältnisse in den Grafiken weichen ggf. von Ihrer Konfiguration ab. In Ihrer individuellen Materialliste finden Sie die vollständigen Maßangaben. Orientieren Sie sich an der Buchstabenzuordnung, um stets das benötigte Bauteil zur Hand zu haben.

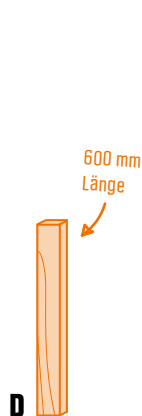


RAHMEN



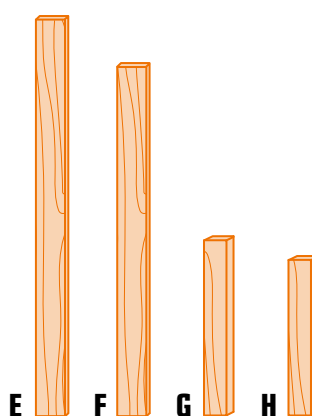
- A** Balken 45 x 70 mm
- B** Balken 45 x 70 mm
- C** Balken 45 x 70 mm

BEINE



- D** Balken 45 x 70 mm

SITZFLÄCHE



- E** Terrassendielen 28 x 145 mm
- F** Terrassendielen 28 x 145 mm
- G** Balken 45 x 70 mm
- H** Balken 45 x 70 mm

ARMLEHNEN



- I** Balken 45 x 70 mm

Art.-Nr.:

In Ihrer Materialliste finden Sie die vollständigen Artikelbezeichnungen und die entsprechende Abteilung. Orientieren Sie sich an der Buchstabenzuordnung, um stets den benötigten Artikel zur Hand zu haben.

MIETGERÄTE SERVICE

Wenn Sie nicht gleich kaufen wollen: In vielen OBI Märkten finden Sie einen Mietgeräte Service, über den Sie Maschinen und Werkzeuge kostengünstig mieten können.

WERKZEUG



W1

Akkuschrauber



W2

Bitsatz Torx



W3

Holzbohrer
4 mm/ 6 mm/
10 mm



W6

Schleifklotz



W6

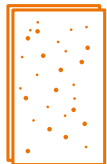
Zollstock



W8

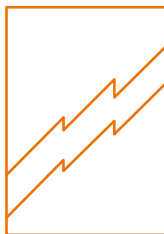
Bleistift

MATERIAL



M1

Schleifpapier
K 120/ K 180/ K 240



M2

Abdeckplane 4 x 5 m



M3

Spax 4,5 x 50 mm/
6 x 100 mm



M5

Holzdübel 10 mm



M7

Ponal wasserfest
Holzleim



M11

Dübelifix 10 mm

FARBE & ZUBEHÖR



F1

Ihre Wahlfarbe

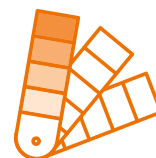


F2

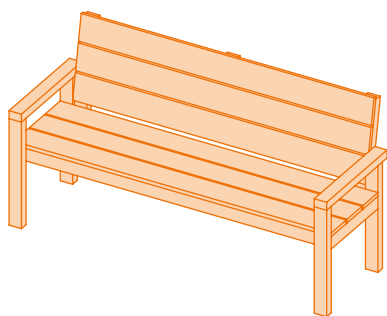
Flachpinsel 50 mm & Baumwolltuch

bei Öl

FARBMISCH-SERVICE



Über 2.000 Farbtöne: Wählen Sie Ihren Wunschfarbton anhand von Farbfächern oder nach mitgebrachten Farbmustern und lassen Sie diesen direkt im Markt anmischen. Und wenn es nicht nur das Möbel sein soll, greifen Sie doch zu unseren Wand- oder Fassadenfarben.

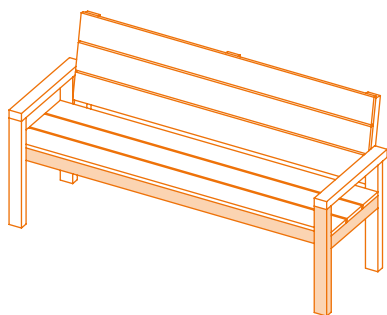


1 h

SCHLEIFEN

Aller Anfang ist leicht: Vor dem Bauen müssen alle Hölzer geschliffen werden.

➔ SEITE 7

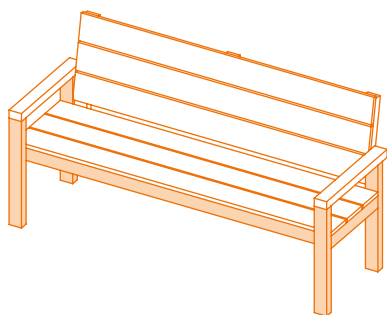


1 h

RAHMEN

Perfekte Rahmenbedingungen für Ihre Bank: Denn mit dem Rahmen schaffen Sie das Grundgerüst für Ihr neues Lieblingsmöbel. Einfach Längszargen verschrauben und der Rahmen ist fertig.

➔ SEITE 8-9

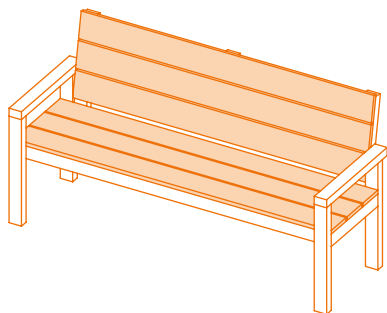


0,5 h

BEINE

Stellen Sie etwas auf die Beine, genauer gesagt Ihre Gartenbank. Denn mit den Beinen ist ein entscheidender Schritt getan.

➔ SEITE 10-12

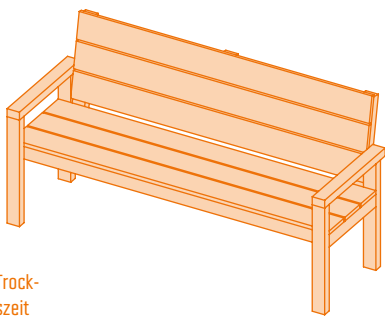


1 h

SITZFLÄCHE

Mit der Sitzfläche und Rückenlehne nimmt Ihre Bank immer mehr an Form an. Lehnen Sie sich für eine Verschnaufpause zurück oder gehen Sie direkt über zum Anstrich.

➔ SEITE 13-18

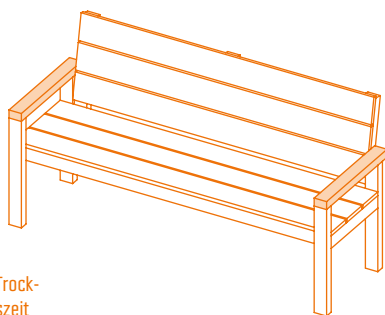


1 h zzgl. Trocknungszeit

FARBE & ÖL

Glänzende Aussichten: Mit der von Ihnen ausgewählten Lasur oder Farbe lassen Sie Ihr Möbel im besten Licht erscheinen.

➔ **SEITE 15**



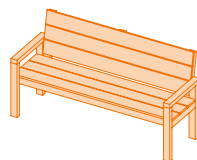
1 h zzgl. Trocknungszeit

ARMLEHNEN

Jetzt nur noch die Armlehnen aufleimen und fertig ist Ihre Bank.

➔ **SEITE 19-22**

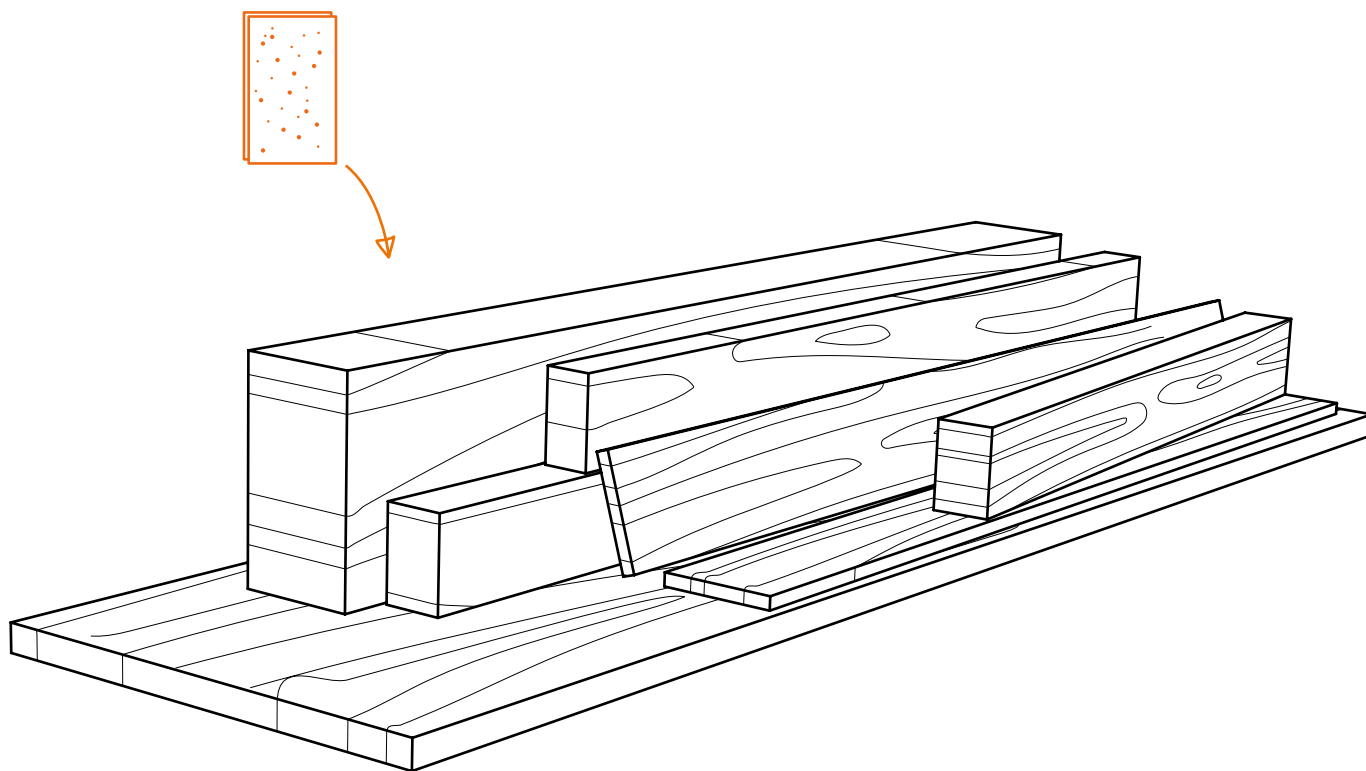
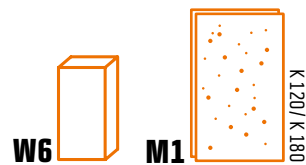
SCHLEIFEN



Das brauchen Sie:

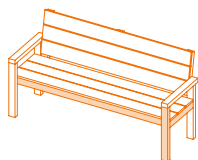
Schritt 1

Schleifen Sie alle Flächen und Kanten der Hölzer, ausgenommen der Flächen der Dielen, mit dem Schleifklotz und dem **K 120 Schleifpapier**. Wiederholen Sie diesen Vorgang mit dem **K 180 Schleifpapier**.



Vorbohren, Verschrauben, Schleifen & Streichen – alle Infos und Tipps rundum erfolgreiches Bauen finden Sie auf **Seite 25**.

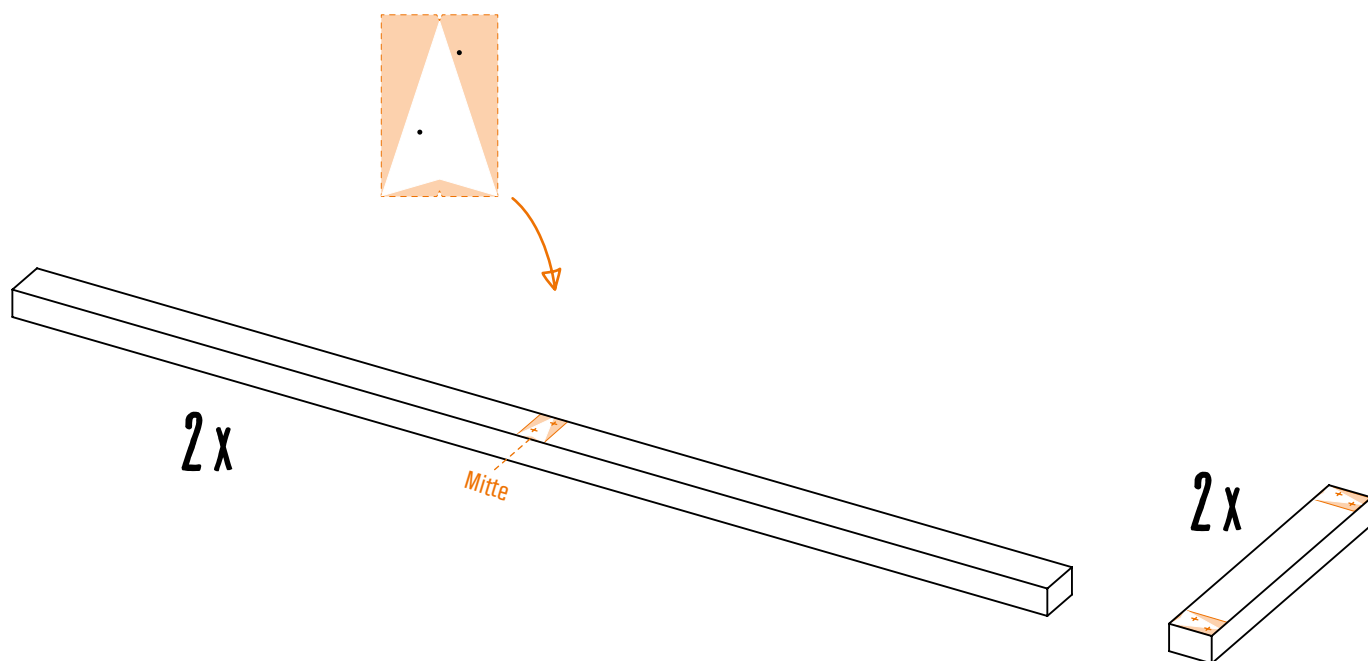
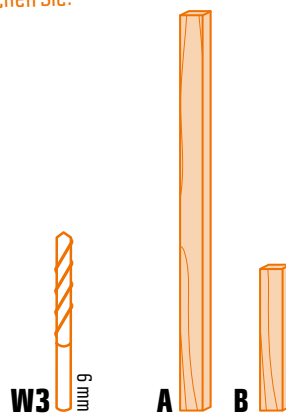
RAHMEN



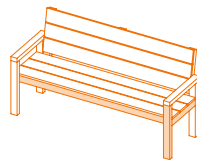
Schritt 2

Zeichnen Sie mithilfe der **Bohrschablone** die Markierungen wie angezeigt an. Anschließend bohren Sie an diesen Positionen die Balken vor. Auf den **Seiten 23 & 24** erfahren Sie, wie Sie sich eine Bohrschablone anfertigen.

Das brauchen Sie:



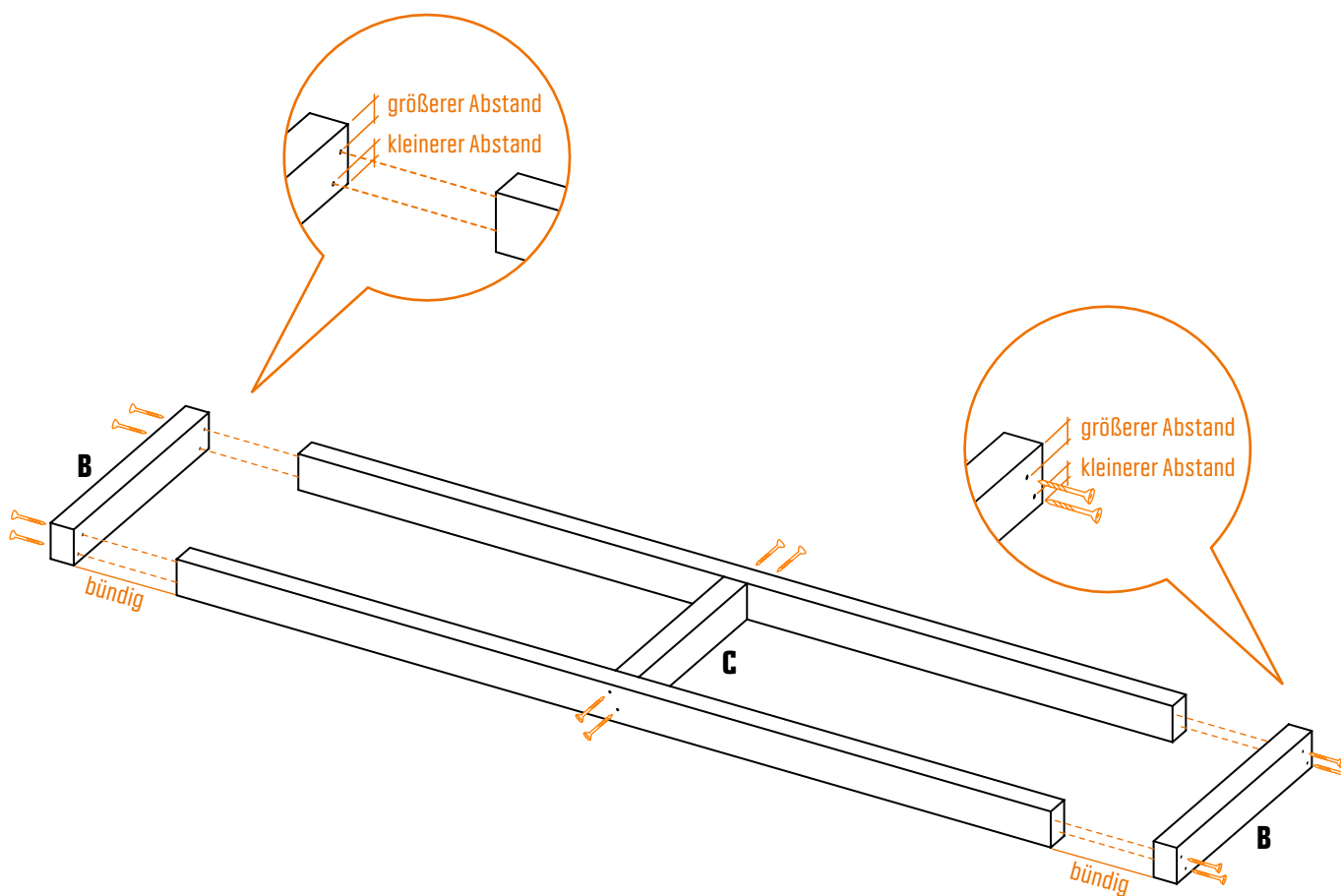
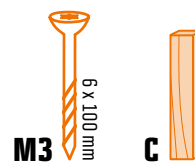
RAHMEN



Schritt 3

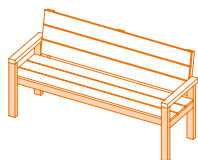
Richten Sie die Balken wie auf der Abbildung angezeigt aus. Dann verschrauben Sie die Verbindung an den vorgegebenen Stellen mit jeweils zwei Schrauben.

Das brauchen Sie:



Achten Sie unbedingt darauf, dass Sie die **Balken B** entsprechend der Abbildung ausrichten, damit Schrauben in den weiteren Schritten nicht kollidieren.

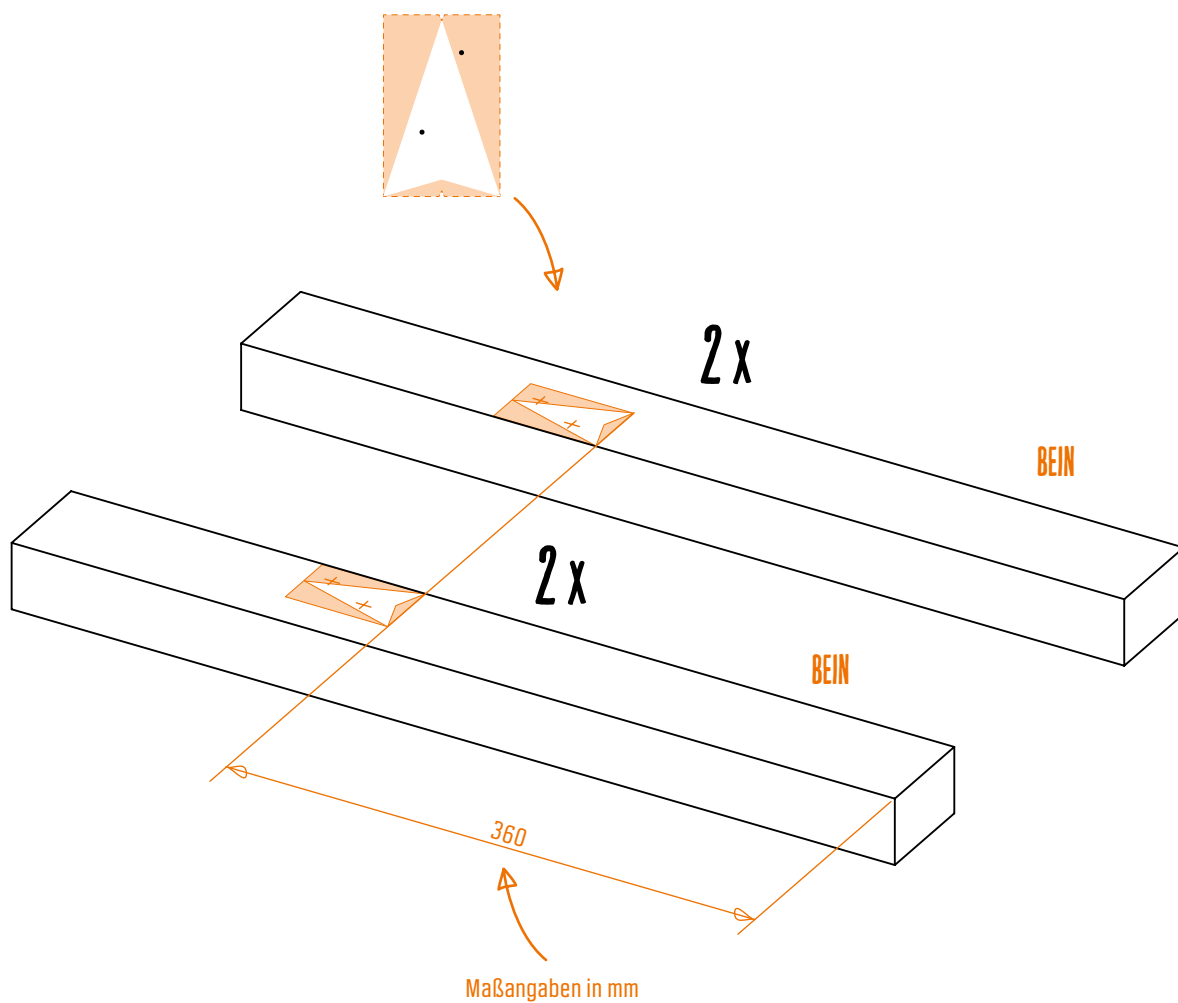
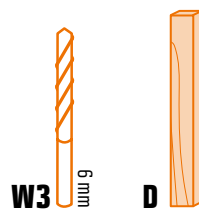
BEINE



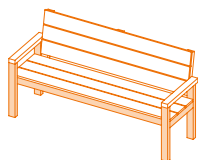
Schritt 4

Bohren Sie die Balken wie abgebildet vor. Nutzen Sie für diesen Schritt erneut die **Bohrschablone**.

Das brauchen Sie:



BEINE

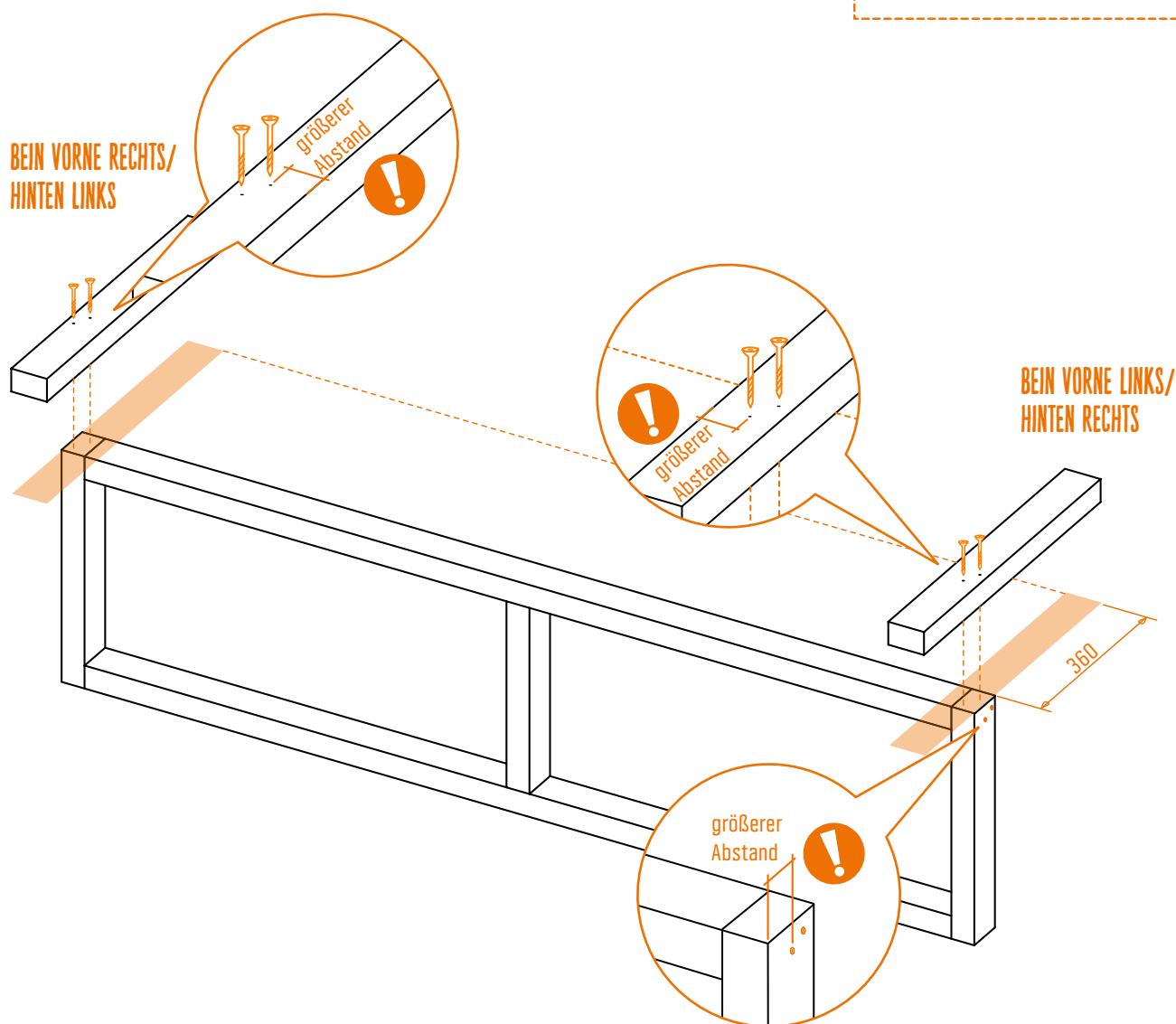


Das brauchen Sie:



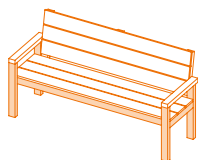
Schritt 5

Verschrauben Sie die beiden Beine wie angezeigt mit dem Rahmen.



Achten Sie unbedingt darauf, dass Sie den Rahmen und die Beine **entsprechend der Abbildung** ausrichten, damit Schrauben nicht kollidieren.

BEINE

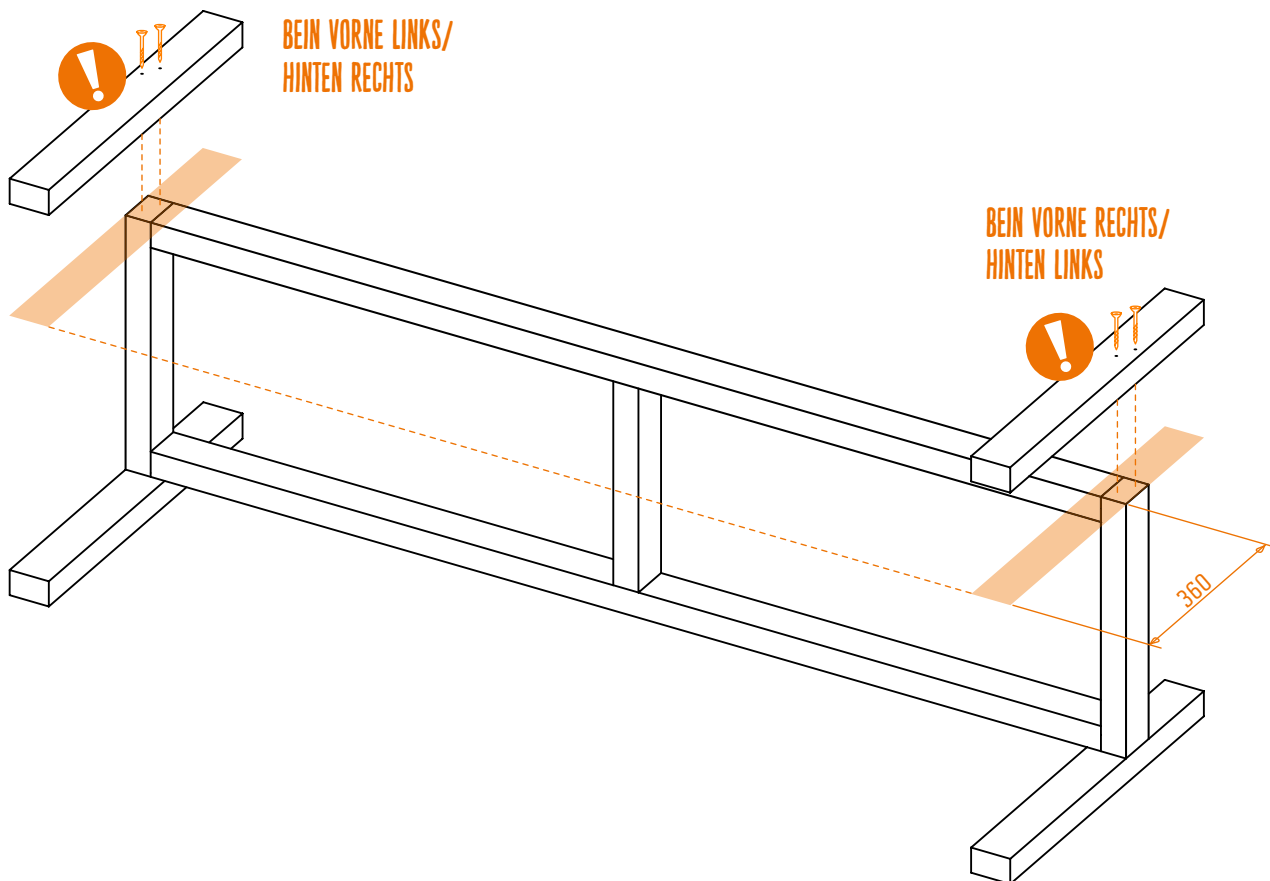


Das brauchen Sie:



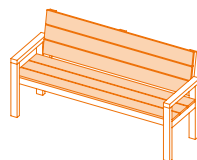
Schritt 6

Verschrauben Sie jetzt die anderen beiden Beine entsprechend der Abbildung.



Achten Sie wie in Schritt 5 erneut darauf, die Beine **entsprechend der Abbildung** auszurichten, damit Schrauben nicht kollidieren.

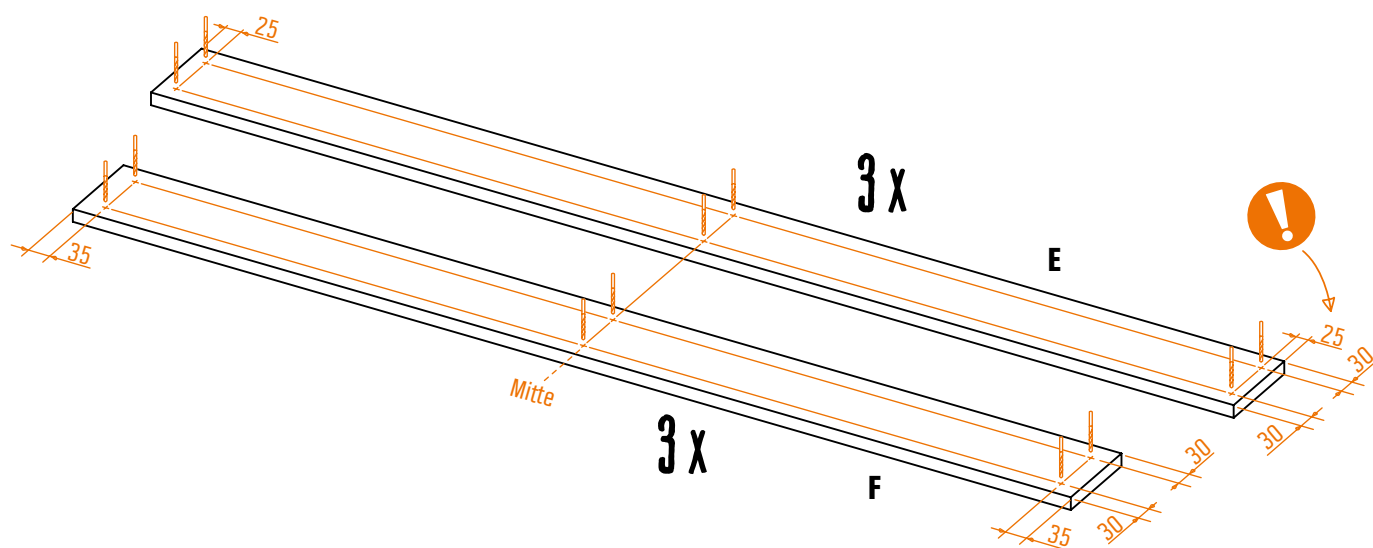
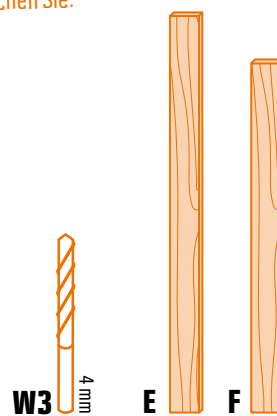
SITZFLÄCHE



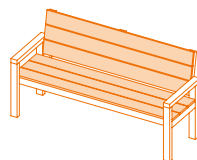
Schritt 7

Für die Sitzfläche und die Rückenlehne bohren Sie die Dielen wie in der Abbildung angezeigt vor.

Das brauchen Sie:



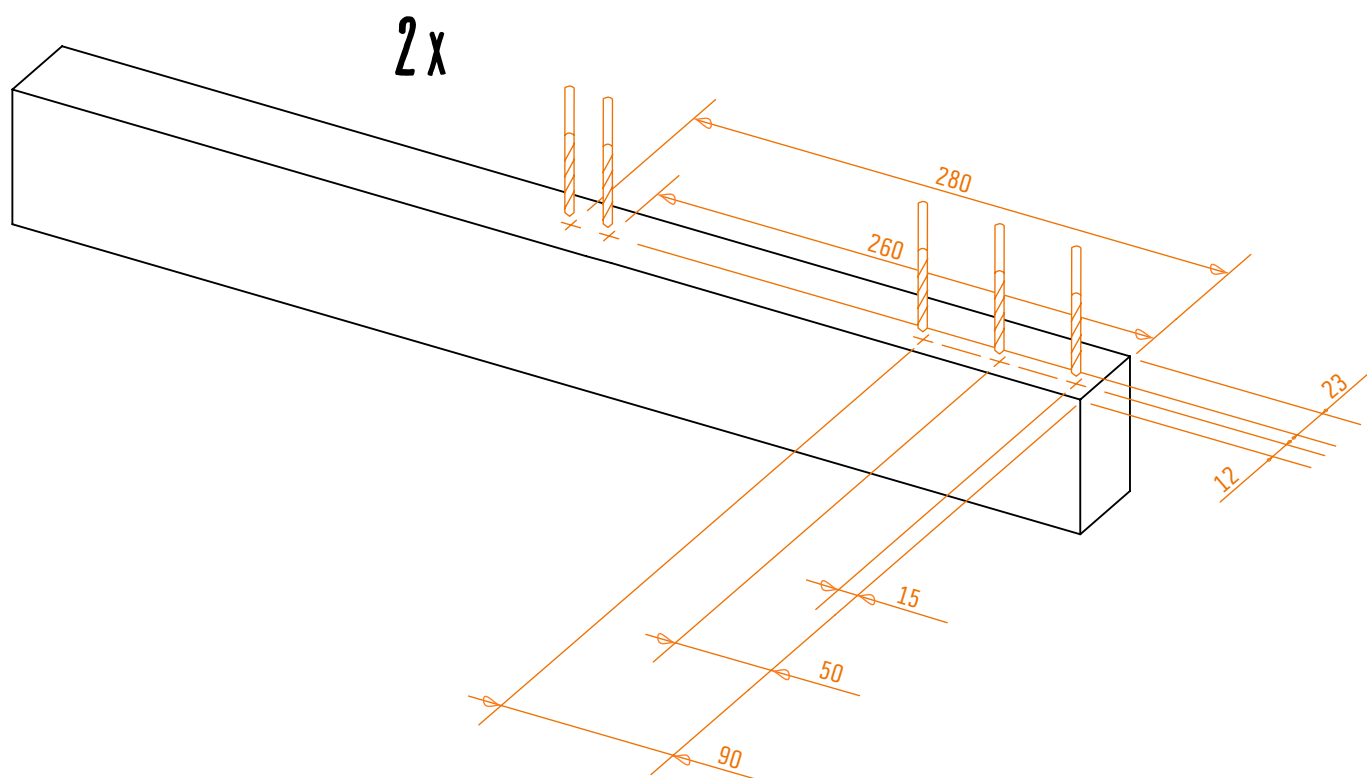
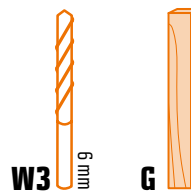
SITZFLÄCHE



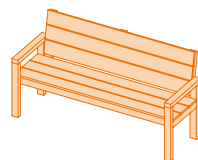
Das brauchen Sie:

Schritt 8

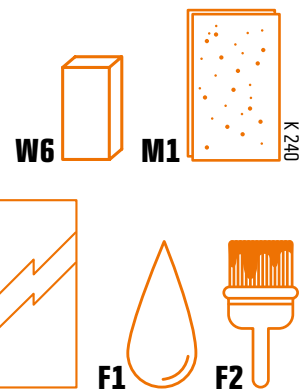
Bohren Sie die Balken G der Abbildung entsprechend vor.



FARBE & ÖL

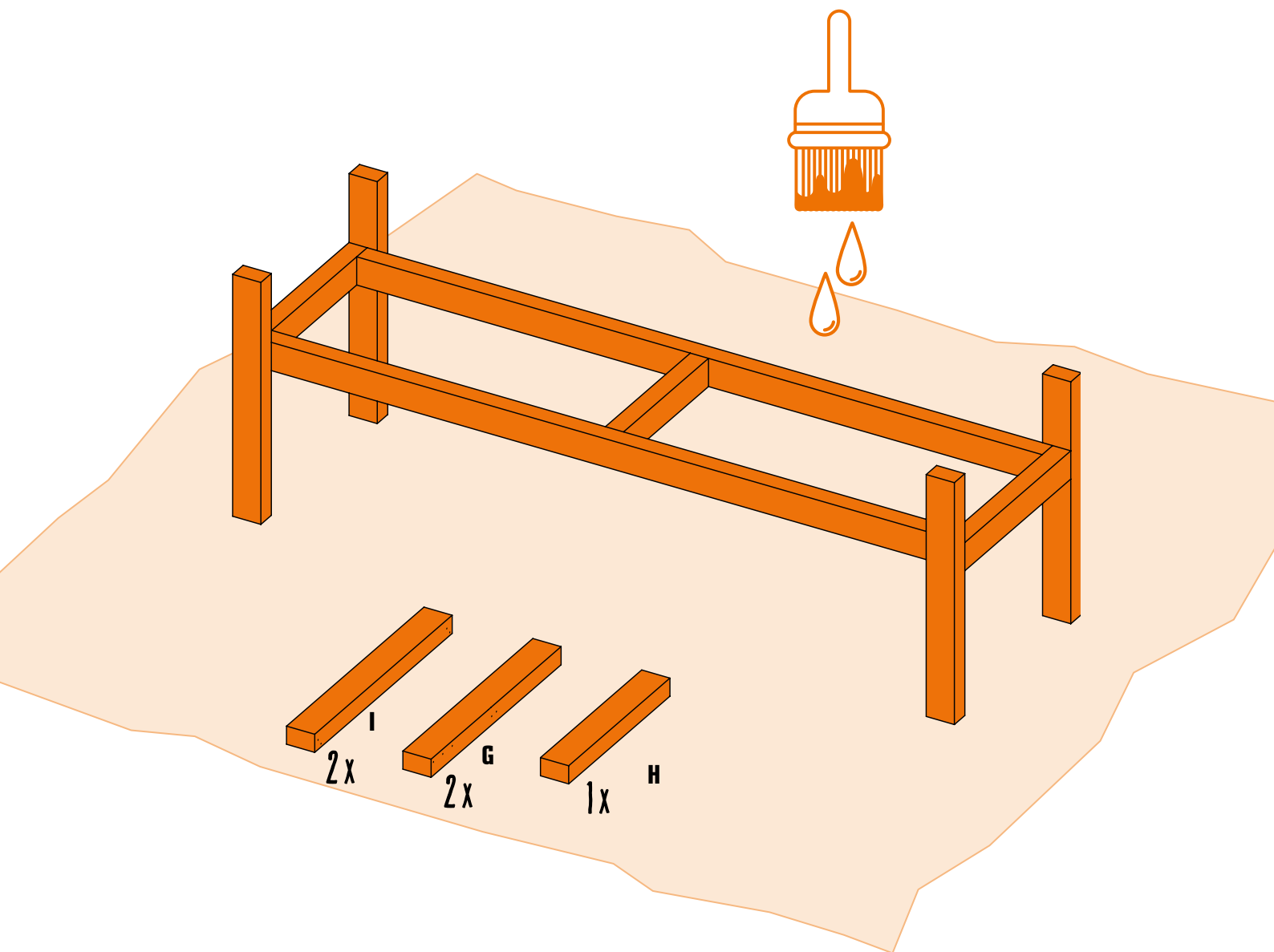


Das brauchen Sie:



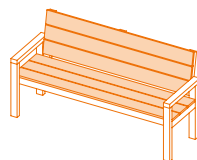
Schritt 9

Streichen Sie das Gestell und die Armlehnen in der von Ihnen ausgewählten Farbe. Je nach gewünschter Farbintensität wiederholen Sie diesen Vorgang. Entfernen Sie aber vor dem zweiten Anstrich die Holzfasern, die sich beim Trocknen aufgestellt haben. Nehmen Sie dafür den Schleifklotz mit dem **Schleifpapier K 240**. Die Dielen werden nicht gestrichen.



Breiten Sie vor dem Streichen immer eine Abdeckplane aus und halten Sie sich an die auf der Verpackung angegebenen **Verarbeitungshinweise**. Weitere Tipps zum Thema Streichen finden Sie auf der OBI Website.

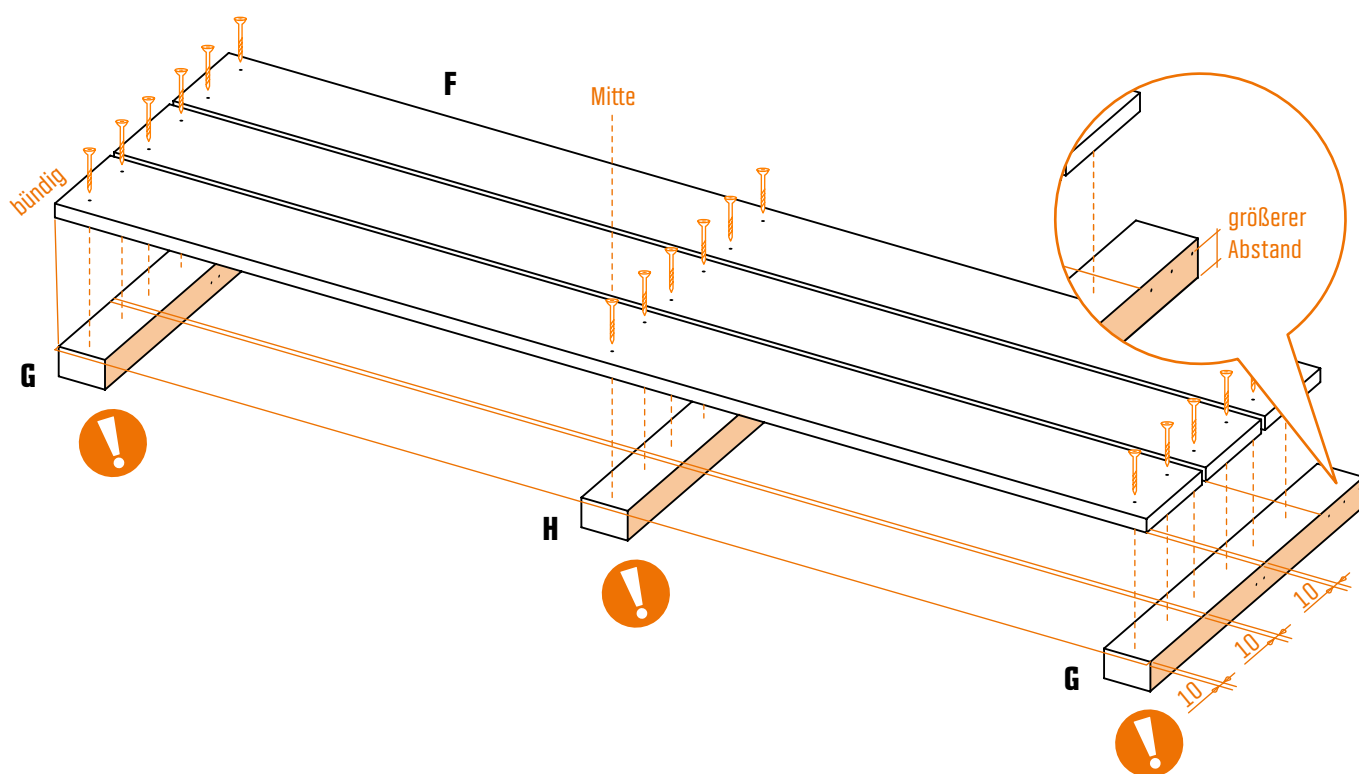
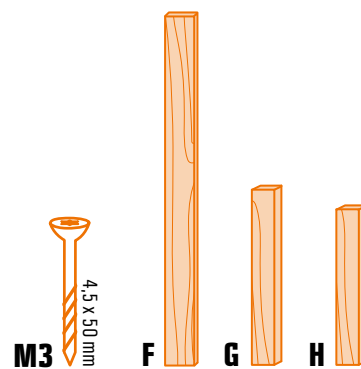
SITZFLÄCHE



Schritt 10

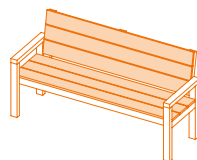
Für die Rückenlehne verschrauben Sie die in Schritt 7 vorgebohrten Dielen wie abgebildet mit den Querzargen.

Das brauchen Sie:



! Achten Sie unbedingt darauf, die **Querzargen H** wie abgebildet unter den Dielen auszurichten. Achten Sie außerdem darauf, dass die vorderste Diele einen **Überstand von 10 mm** hat.

SITZFLÄCHE



Schritt 11

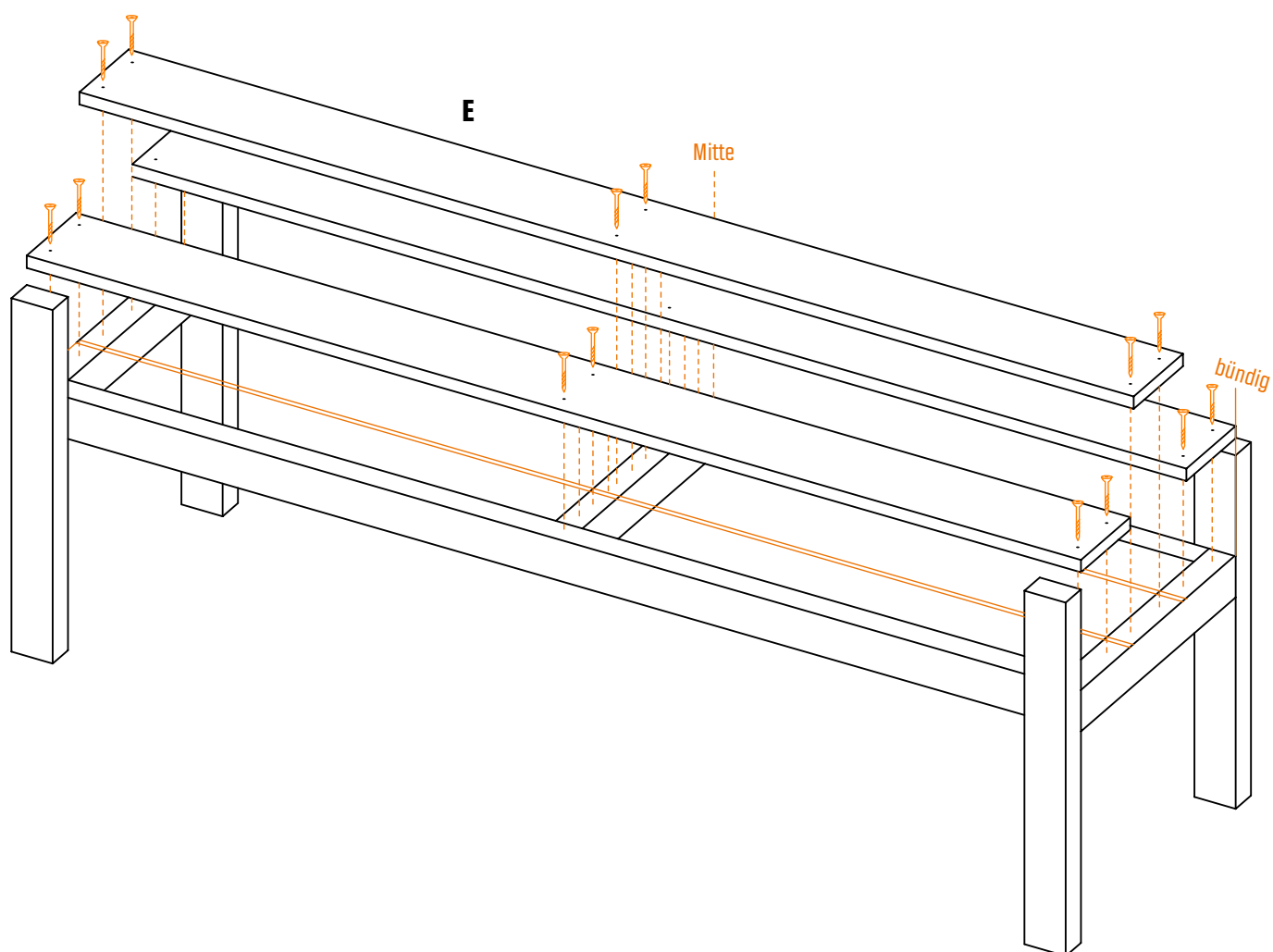
Richten Sie die Dielen wie abgebildet auf dem Grundgestell aus. Legen Sie die äußeren Dielen an den Beinen an und richten Sie die dritte Diele mittig aus.

Das brauchen Sie:

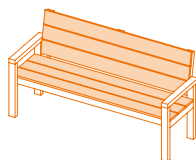


M3

E



SITZFLÄCHE

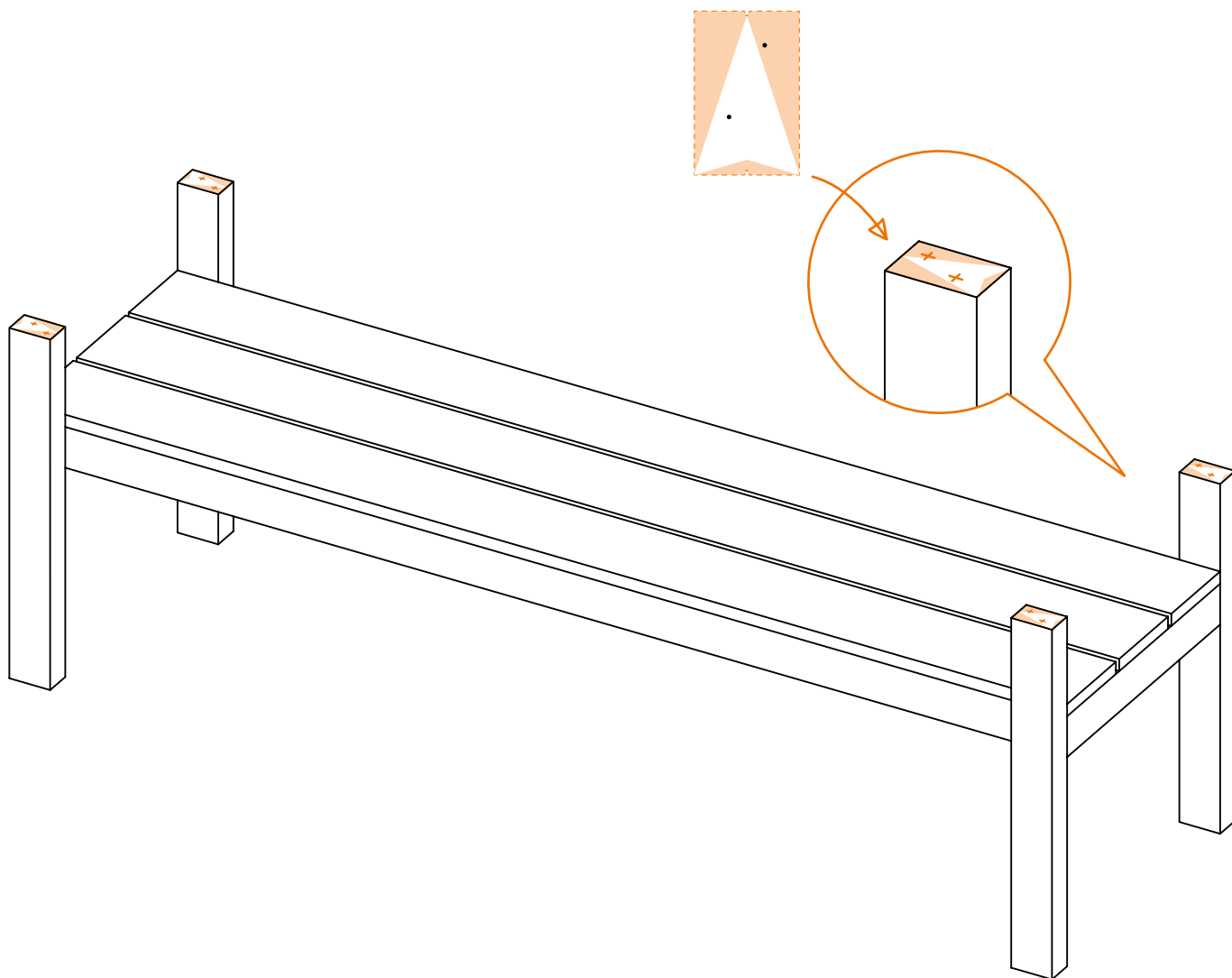


Das brauchen Sie:



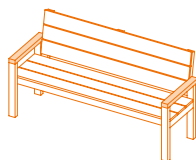
Schritt 12

Bohren Sie die Beine mithilfe der **Bohrschablone** an den entsprechenden Stellen vor. Für die benötigte Tiefe orientieren Sie sich an der halben Länge des Holzdübels und rechnen Sie 3 mm hinzu.



Markieren Sie den Holzbohrer mit etwas Klebeband, um in der **benötigten Tiefe** zu bohren. Die Tiefe beträgt die halbe Länge des Holzdübels + 3 mm.

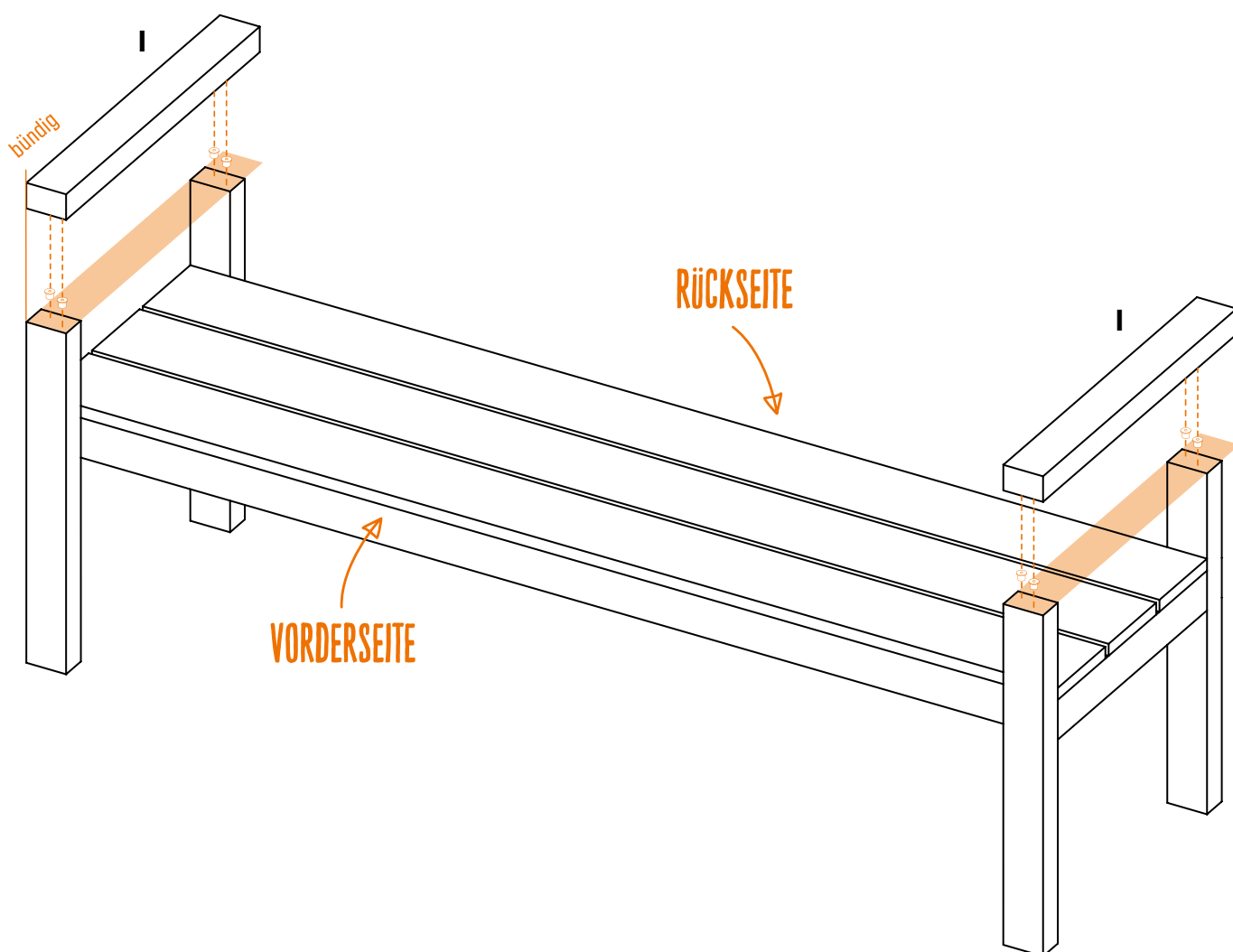
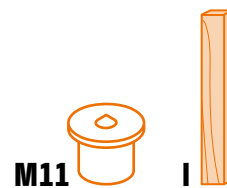
ARMLEHNEN



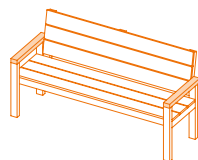
Das brauchen Sie:

Schritt 13

Setzen Sie die **Dübelfix** in die vorgebohrten Löcher. Richten Sie die Armlehnen aus, sodass diese vorne mit den Beinen bündig abschließen. Die Dübelfix markieren die Bohrpositionen, die Sie für den nächsten Schritt benötigen. Nehmen Sie die Dübelfix anschließend wieder heraus.



ARMLEHNEN

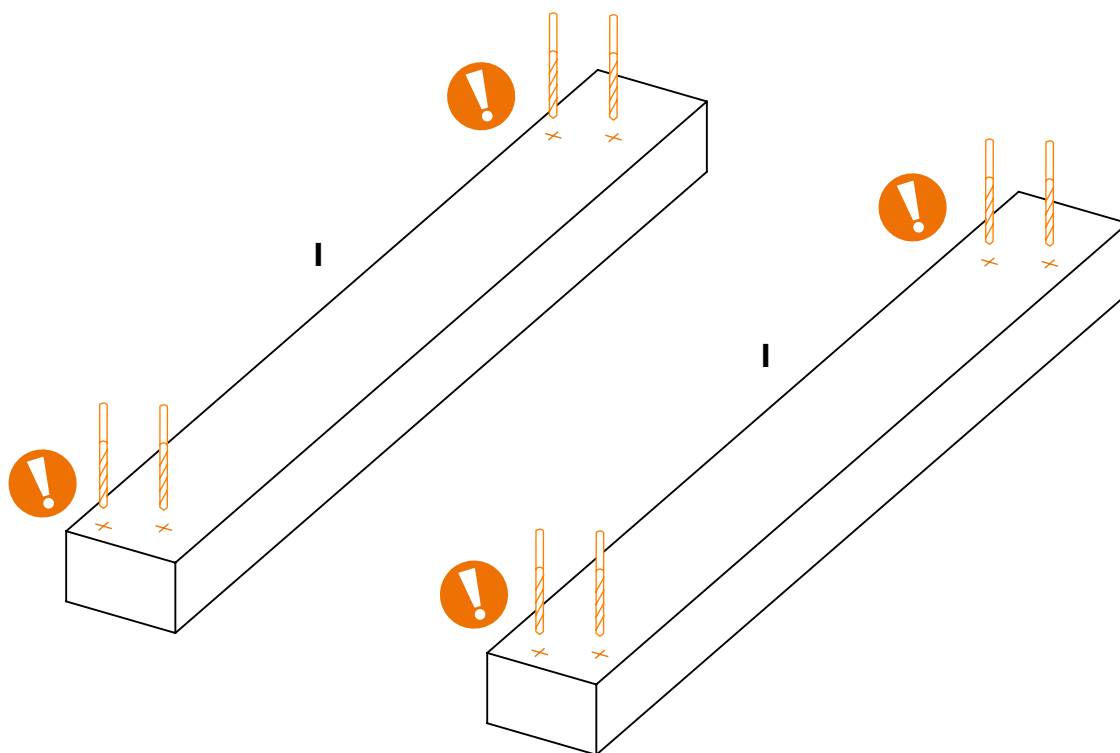


Das brauchen Sie:



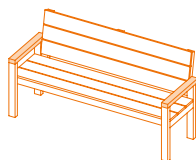
Schritt 14

Bohren Sie an den durch die Dübelfix markierten Stellen vor - ohne, dass Sie durchbohren.



Achten Sie unbedingt darauf, dass Sie die **ArMLEHNEN** **nicht durchbohren**. Markieren Sie den Holzbohrer mit etwas Klebeband, um in der benötigten Tiefe zu bohren. Die Tiefe beträgt die halbe Länge des HolzdüBELs + 3 mm.

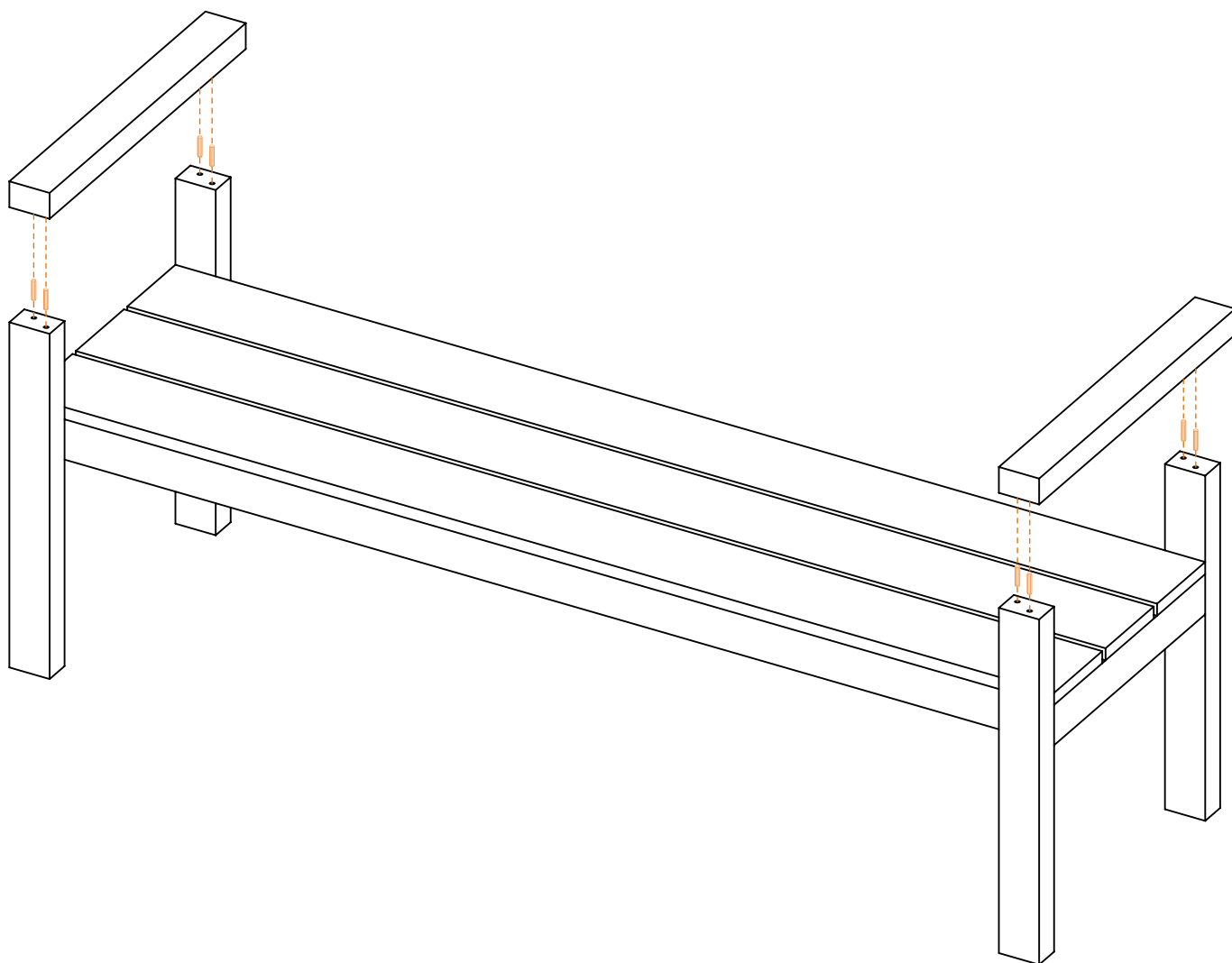
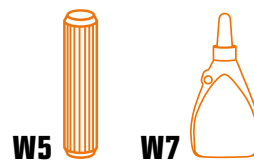
ARMLEHNEN



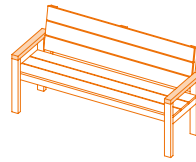
Das brauchen Sie:

Schritt 15

Geben Sie etwas Leim in die Löcher des Grundgestells, setzen Sie dann die Dübel ein und geben Sie anschließend Leim in die Löcher der Armlehne und auf die Kontaktflächen. Stecken Sie die Armlehnen und das Grundgestell zusammen. Lassen Sie alles für 30 Minuten antrocknen und nutzen Sie währenddessen Gewichte zur Beschwerung. Nach der Fertigstellung lassen Sie die Bank 2 Stunden durchtrocknen.



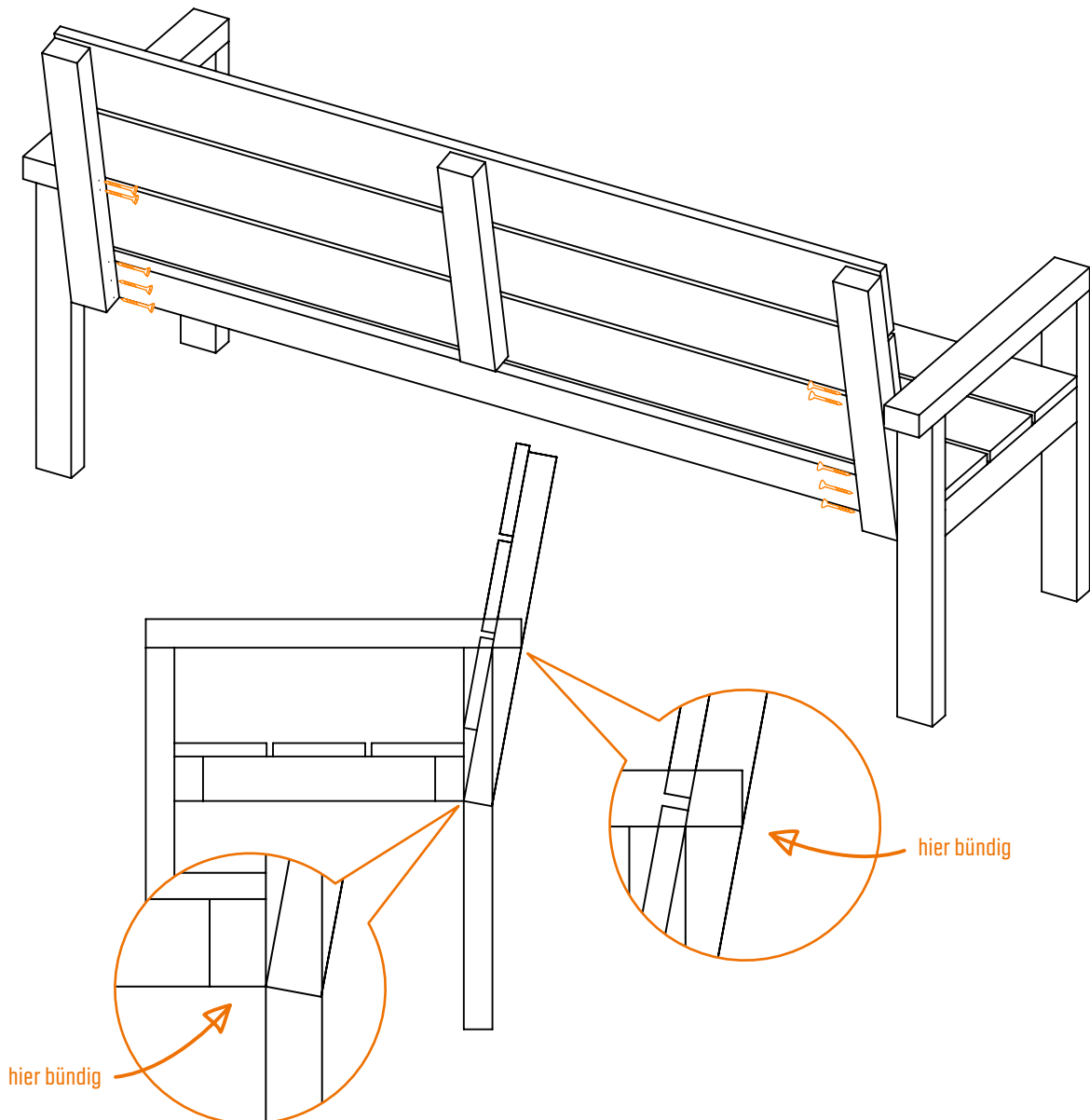
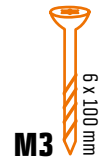
ARMLEHNEN



Das brauchen Sie:

Schritt 16

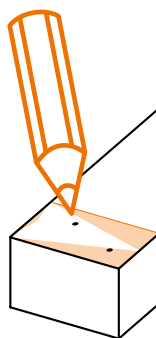
Verschrauben Sie die Rückenlehne wie in der Abbildung gezeigt mit jeweils fünf Schrauben mit dem Grundgestell. Fertig ist Ihre Gartenbank.



Um die Rückenlehne möglichst einfach auszurichten und zu verschrauben, ist besonders in diesem Schritt eine **zweite Person hilfreich**.

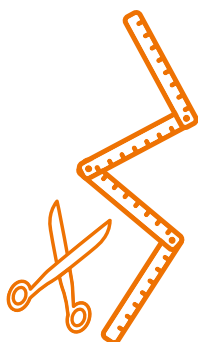
DIE BOHRSCHABLONE

(Seite 1/2)



1. DRUCKEN

Drucken Sie die folgende Seite aus und achten Sie bei den Druckeinstellungen darauf, dass Sie „tatsächliche Größe“ ausgewählt haben. So misst die Schablone die Originalmaße.



2. AUSSCHNEIDEN

Anschließend schneiden Sie die Schablone einfach aus und kontrollieren zur Sicherheit noch mal die Abmessungen.



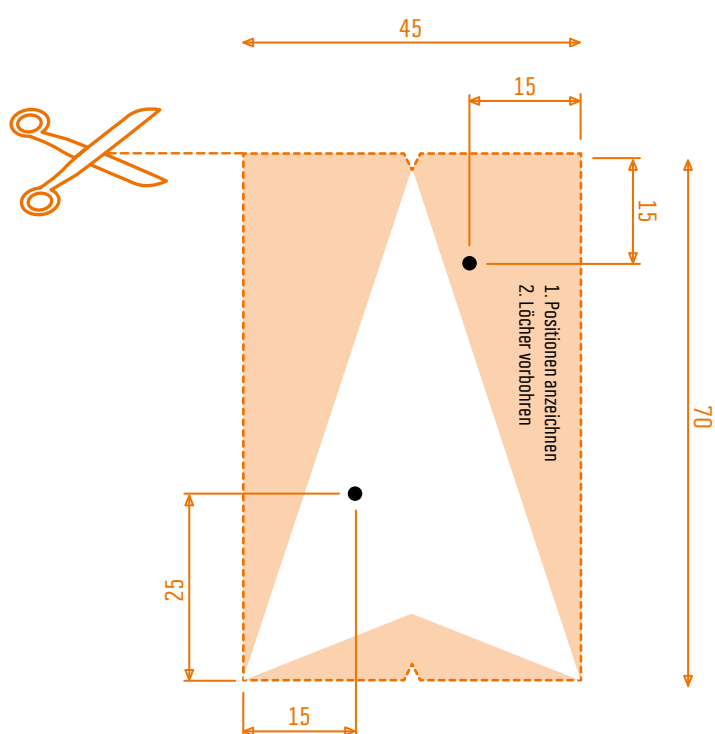
3. ANWENDEN

Richten Sie die ausgeschnittene Schablone wie im jeweiligen Schritt angezeigt aus und stechen Sie mit einem Stift an den angezeigten Positionen durch das Papier. So lassen sich die benötigten Bohrlöcher problemlos anzeichnen.

100 %

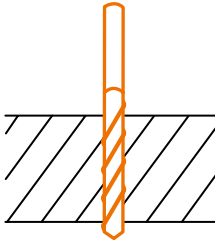


Maßstabsgetreu: Drucken Sie mit der Druckeinstellung „tatsächliche Größe“ die Schablone in Originalmaßen.



Maßangaben in mm

KLEINE TIPPS – GROBE WIRKUNG

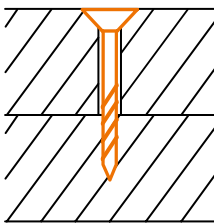


VORBOHREN

Beim Vorbohren wird das jeweilige Werkstück auf eine Verbindung vorbereitet. Damit die Hölzer durch die Schraube lückenlos aneinander gezogen werden, wird immer nur das Holz vorgebohrt, das von der Schraube ganz durchdrungen wird. Das Ausfransen von Bohrlöchern verhindern Sie am besten, indem Sie ein altes Stück Holz unterlegen.



Zum Vorbohren benötigen Sie einen Akkuschrauber und einen Holzbohrer in der angegebenen Größe (s. Infokasten „Das brauchen Sie“).

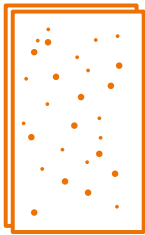


VERSCHRAUBEN

Mit dem Verschrauben von Werkstücken werden lösbare Verbindungen zwischen den Einzelteilen geschaffen.



Zum Verschrauben benötigen Sie einen Akkuschrauber und einen entsprechenden Bitsatz.



SCHLEIFEN

Die Hölzer werden geschliffen, um eine glatte, gleichmäßige splitterfreie Oberfläche zu bekommen. Das fühlt sich gut an und ist die Grundlage für einen gleichmäßigen Farbauftrag. Schleifen Sie mit dem Schleifklotz immer in Faserrichtung.



Augen und Atemwege schützen Sie beim Schleifen und Streichen am besten durch Tragen eines Mundschutzes und einer Brille.



STREICHEN

Um Farbe oder Öl gleichmäßig aufzutragen, streichen Sie im „Kreuzgang“. Dabei wird die Farbe oder das Öl mit einem Pinsel oder einer Rolle erst quer und dann längs zur Faserrichtung aufgetragen. Öl bleibt nach dem Auftrag nicht auf der Fläche, sondern zieht ein. Wischen Sie überschüssiges Öl nach einigen Minuten gründlich mit einem Baumwolltuch in Faserrichtung ab.



Breiten Sie vor dem Streichen eine Abdeckplane aus und halten Sie sich an die auf der Verpackung angegebenen Verarbeitungshinweise.

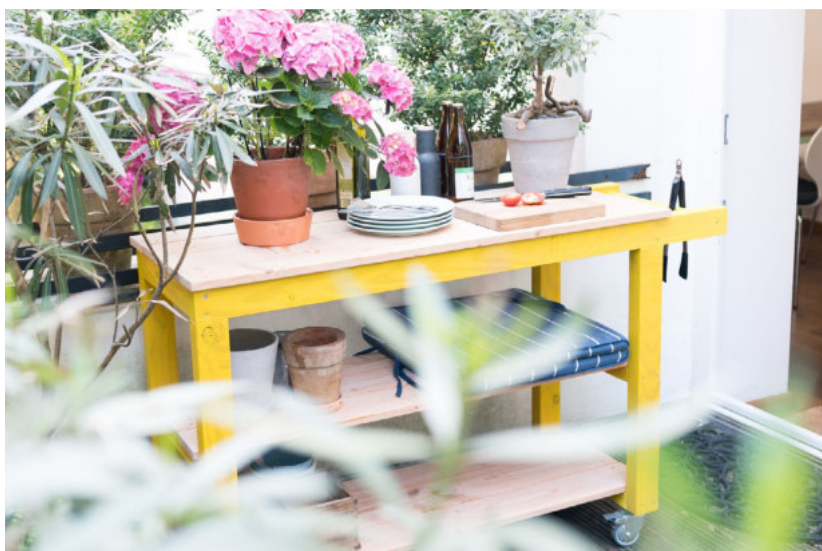


***Bauzeit:** Die berechneten Arbeitszeiten geben nur eine grobe Einschätzung des Zeitbedarfs. Die Berechnung basiert auf der Planung einer üblichen Projektgröße in Bezugnahme von Erfahrungswerten von Handwerkern unter Einbeziehung üblicher Hilfsmittel. Bei der Berechnung wird angenommen, dass bereits alle Materialien und Hilfsmittel vorliegen. Abweichungen sind je nach Vor-Ort-Bedingungen, persönlichen Fähigkeiten und vorhandenen Hilfsmitteln möglich. Alle berechneten Zeiten exklusive Oberflächenbehandlungs- und ggf. weiteren anfallenden Pausenzeiten.

Die OBI GmbH & Co. Deutschland KG schließt bei nicht sach- und fachgerechter Montage entsprechend der Anleitung sowie bei Fehlgebrauch von Materialien und Werkzeugen eine Haftung vorsorglich ausdrücklich aus. Die hier aufgeführten Bauweisen stellen nur eine Empfehlung dar. Je nach Vor-Ort-Bedingungen und Nutzung können Änderungen nötig sein. Etwaige gesetzliche Ansprüche werden hierdurch nicht eingeschränkt. Achten Sie bei der Umsetzung auf die Einhaltung der persönlichen Sicherheit, tragen Sie, wenn notwendig, entsprechende Schutzausrüstung. Elektronische Arbeiten dürfen ausschließlich von Elektrofachkräften (DIN VDE1000-10) ausgeführt werden. Schätzen Sie Ihre Fähigkeiten realistisch ein und holen Sie sich bei Unsicherheit erfahrende Umsetzungshelfer hinzu. Führen Sie Arbeiten nicht aus, wenn Sie mit den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen nicht vertraut sind.



FÜR JEDES ZIMMER DAS PASSENDE SELBSTBAUMÖBEL
SELBSTBAUMOEDEL.OBI.DE



Inspirieren Sie andere Selberbauer mit Ihrem Selbstbaumöbel:
Schicken Sie uns Fotos Ihres Möbels sowie Ideen und Anregungen.

MAILEN SIE UNS!

selbstbaumoebel@obi.de

